

An die
Präsidentin des Südtiroler Landtages
Frau Rita Mattei
Bozen

Bozen, den 17. Januar 2023

ANFRAGE

Hochauflösendes Rai Südtirol – wie lange sollen die Zuseher noch warten?

Seit 2013 werden die Programme von „Rai Südtirol“ und „Rai Ladinia“ mit 20 Millionen Euro jährlich direkt vom Land Südtirol finanziert. Zusammen mit den Rundfunk- und Fernsehgebühren der Bürger erhält die heimische Rai knapp 40 Millionen Euro pro Jahr. Trotz dieser üppigen Förderungen und obwohl die Rundfunk-Anstalt Südtirol seit 2010 und damit seit über zwölf Jahren eine Vielzahl an Sendern aus dem deutschsprachigen Ausland und Italien in hochauflösender HD-Qualität überträgt, werden die Programme des einzig öffentlich-rechtlichen Senders in Südtirol noch immer in niedrigauflösender SD-Qualität ausgestrahlt.

Seit Jahren wird vonseiten der Senderverantwortlichen sowie der Landesregierung eine zeitnahe Umstellung auf HD-Qualität angekündigt, bis heute wurden sie jedoch stets aufs Neue verschoben und bis heute steht kein Termin fest.

Zuletzt wurde vonseiten der Landesregierung im Zuge der Erneuerung der Rai-Konvention zwischen Land, Ministerrat und der italienischen Rai bis 2024 erklärt, dass in der neuen Vereinbarung neben der Sendezeit erneut „technische und Qualitätsstandards“ festgelegt wurden, darunter auch die Umstellung auf hochauflösendes Fernsehen.

Die Landesregierung wird um die schriftliche Beantwortung folgender Fragen im Sinne der Geschäftsordnung ersucht:

1. Wie bewertet die Landesregierung den Umstand, dass zwölf Jahre nachdem der HD-Standard Einzug in Südtirol fand, die öffentlich-rechtlichen Programme von Rai Südtirol immer noch in dürftiger und längst nicht mehr zeitgemäßer Standardauflösung ausgestrahlt werden?
2. Welches sind die Gründe dafür und welche Möglichkeiten hat die Landesregierung, den Umstellungsprozess auf HD-Qualität zu beschleunigen? Welche konkreten Schritte wurden vonseiten der Landesregierung in den vergangenen fünf Jahren unternommen, um eine Umstellung der Rai-Programme auf den HD-Standard zu forcieren? Bitte um genaue Erläuterung.
3. Wurde in der neuen Rai-Konvention eine Frist definiert, innerhalb welcher die Umstellung auf hochauflösendes HD vorstattengehen muss? Falls ja, ab wann werden die Programme von „Rai Südtirol“ in HD-Qualität ausgestrahlt? Falls nein, wann rechnet die Landesregierung mit einer Umstellung und kann sie ausschließen, dass diese nicht innerhalb 2024 erfolgt?
4. Welche sonstigen technischen Neuerungen und Qualitätsstandards wurden in der neuen Rai-Konvention bis 2024 festgelegt?


L. Abg. Ulli Mair



Bozen, 09.03.2023

Bearbeitet von:
LPA Landespresseagentur

Frau L.Abg.
Ulli Mair

Südtiroler Landtag
Im Hause

Zur Kenntnis: Frau Präsidentin
Rita Mattei
Südtiroler Landtag

Im Hause

Antwort auf die Landtagsanfrage Nr. 2419/23 vom 17.01.23

Sehr geehrte Landtagsabgeordnete,

ich nehme hiermit Bezug auf die vorliegende Anfrage und teile Folgendes mit:

- 1. Wie bewertet die Landesregierung den Umstand, dass zwölftehalb Jahre nachdem der HD-Standard Einzug in Südtirol fand, die öffentlich-rechtlichen Programme von Rai Südtirol immer noch in dürftiger und längst nicht mehr zeitgemäßer Standardauflösung ausgestrahlt werden?**
Seit 31. Jänner 2023 sendet RAI Südtirol in HD. Der Umstieg wurde gemäß Artikel 3 der geltenden Vereinbarung 2022-2024 von der paritätischen Kommission vorangetrieben und von der RAI umgesetzt.
- 2. Welches sind die Gründe dafür und welche Möglichkeiten hat die Landesregierung, den Umstellungsprozess auf HD-Qualität zu beschleunigen? Welche konkreten Schritte wurden vonseiten der Landesregierung in den vergangenen fünf Jahren unternommen, um eine Umstellung der Rai-Programme auf den HD-Standard zu forcieren? Bitte um genaue Erläuterung.**
Siehe Antwort auf Frage 1
- 3. Wurde in der neuen Rai-Konvention eine Frist definiert, innerhalb welcher die Umstellung auf hochauflösendes HD vorstattengehen muss? Falls ja, ab wann werden die Programme von „Rai Südtirol“ in HD-Qualität aus- gestrahlt? Falls nein, wann rechnet die Landesregierung mit einer Umstellung und kann sie ausschließen, dass diese nicht innerhalb 2024 erfolgt?**
Siehe Antwort auf Frage 1
- 4. Welche sonstigen technischen Neuerungen und Qualitätsstandards wurden in der neuen Rai-Konvention bis 2024 festgelegt?**
Eine weitere technische und qualitative Verbesserung, die in der neuen Konvention vorgesehen ist, betrifft die Entwicklung eines Formats mit Breitenwirkung, das auch in Gebärdensprache ausgestrahlt wird. Derzeit wird seitens RAI Südtirol die Machbarkeit eines solchen Projekts überprüft.

Mit freundlichen Grüßen

Der Landeshauptmann
Arno Kompatscher
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)